



Der Spielleiter Karl Grune macht den Anbeter vor Brigitte Helm in dem Ufafilm „Am Rande der Welt“

Tätigkeit belauscht und auf die Platte ge-
bannt. Da sehen wir Fritz Lang in seinem
Film „Metropolis“, Joe May in dem
kürzlich herausgekommenen Ufa-
Film „Heimkehr“, Wilhelm Thiele in
dem neuen Ufa-Großlustspiel „Die
falsche Witwe“, Erich Waschneck,
Dr. Guter und andere mehr. Und
bei allen wird es dem Beschauer so-
fort auffallen, daß diese Männer
Künstler sind und große schauspiele-
rische Fähigkeiten besitzen müssen,
um sich den Darstellern und Dar-
stellerinnen verständlich zu machen.

Man sieht, daß sie nicht sozusagen
hinter der Front bleiben und das
Spiel von ihrem Platz aus dirigieren,
daß sie nicht nur Anweisungen
geben, wie es gemacht werden soll,
nicht nur beim Kameramann stehen
und die Aufnahmen überwachen,
sondern daß sie Mitspieler sind und
tätig eingreifen, wo es ihnen not-
wendig erscheint.

Alles in allem: der Regisseur ist
das Perpetuum mobile für den Film.

Er ist die Seele und treibende Kraft des
Ganzen. Den Leuten vom Fach eine Selbst-



Dr. Czimmer in einer Aufnahmeszene von „Doña Juana“